

Literaturlöwe für Feuchert und Literaturzentrum

Gießen (pm). Der »Hessische Literaturlöwe« 2016 geht an das Literarische Zentrum Gießen (LZG) und seinen Vorsitzenden, den Gießener Literaturwissenschaftler Prof. Sascha Feuchert. Die Auszeichnung wird vom Verein der Freunde und Förderer des Literaturlands Hessen an Personen oder Institutionen verliehen, die sich in besonderer Weise um das Literaturland Hessen verdient gemacht haben.

Sascha Feuchert nahm den »Literaturlöwen« am Mittwoch am Rande einer Lesung entgegen. »Indem es alle Bereiche der Stadtgesellschaft zusammenbringt, fördert und formt das LZG die literarischen Energien der Stadt auf vorbildliche Weise«, sagte Heiner Boehncke, Vorsitzender der Freunde und Förderer des Literaturlands Hessen, in seiner Laudatio.

Der Verein Literarisches Zentrum wurde 2009 gegründet. In der Art eines »fliegenden Literaturhauses« organisieren eine Geschäftsführerin, zwei Praktikanten und ein 15-köpfiges Vorstandsteam ein vielseitiges Programm an den unterschiedlichsten Orten der Stadt – von der Kongresshalle über den Hörsaal bis zum Botanischen Garten. Der Gegenwartsliteratur ist das LZG ebenso verpflichtet wie der literarischen Tradition der Stadt und Autoren wie Johann Balthasar Schupp, Georg Büchner oder Alfred Bock. Bisherige Preisträger des Hessischen Literaturlöwen sind Rotraud Pöllmann, langjährige ehrenamtliche Leiterin des Büchnerhauses in Riedstadt-Goddelau, und Christian Abendroth, erster Vorsitzender des Fördervereins Schauenburger Märchenwache.



Heiner Boehncke (l.) zeichnet Sascha Feuchert aus.
(Foto: dw)